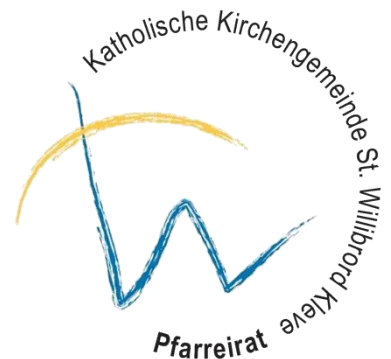


# Protokoll zur Sitzung des Pfarreirates der Kath. Pfarrei St. Willibrord Kleve am 15.05.2019



Anwesenheit: siehe Liste

Beginn: 19.33 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

## TOP 1 Begrüßung und geistlicher Impuls

- Brigitte van Appeldorn: Gebet aus dem Gotteslob
- August Böhling übernimmt den geistlichen Impuls am 01.07.2019

## TOP 2 Aktuelles Thema: Konzept zur Firmvorbereitung (Petra Kerkenhoff)

- Petra Kerkenhoff stellt mit Anna Opgen-Rhein und Yvonne Groenewald das Konzept der Firmvorbereitung vor und fragt nach praktischer Unterstützung in der Durchführung der Firmvorbereitung für die Zukunft.
- Inhalte: siehe ausgeteilte Handouts
- Diskussion und Austausch über „Was kann wer wie anbieten in der Vorbereitung?“
  - Alternativangebote schaffen, damit verschiedene Charaktere/Talente angesprochen werden
  - Sinnvoll könnte es sein, wenn Gruppen, Projekte etc. in der Pfarrei Firmbewerberinnen und -bewerber ermöglichen, punktuell teilzunehmen. Das wäre ressourcenarm und lebendige Gemeinde könnte erlebbar werden.
  - Ggf. Aufgaben/Ideen in die Bereiche „Caritas“, „Verkündigung“, „Gemeinschaft“, „Liturgie“ einordnen
- Als Ansprechpartner/Pate für ein Angebot stehen zur Verfügung:
  - Frau Thun über die Eltern der Kindergartenkinder
  - Jo Gimnich: Kontakt Altenheim St. Georg Griethausen
  - Wichtig für die Verantwortlichen ist, dass konkrete Themen/Aktionen vom Vorbereitungsteam vorgeschlagen werden, bei denen Unterstützung gebraucht wird. Diese können dann auch in die PR-Runde gegeben werden.

## TOP 3 Rückblick und Erfahrungsbericht „crossing project“ (Markus van Briel)

- Inhaltliches Projekt
- Thema war „Höre“: es wurde die Beziehung von Juden und Christen in den Blick genommen
- Inhalte/Aktionen:
  - Ausstellungen von Schulklassen (begleitet von Schulseelsorger Markus van Berlo)
  - Impuls durch Pastor Notz und Vortrag von Lokalhistorikern
  - „Frag nach“ – hauptsächlich Teilnahme durch Firmlinge; insgesamt 17 Jugendliche mit sehr positiver Rückmeldung über die Möglichkeit des Nachdenkens und der guten Atmosphäre
  - Plakat und Fotoausstellung, Edmund Verbeet, Haus Mifgash

Pfarreirat der  
Kath. Pfarrei  
St. Willibrord Kleve  
Willibrordstraße 21  
47533 Kleve

Telefon: 02821 719130-100  
[pfarreirat@st-willibrord-kleve.de](mailto:pfarreirat@st-willibrord-kleve.de)

- Pastor Prießen hat ein Pessach-Mahl angeboten mit ca. 20 Teilnehmern und guten Gesprächen
- Jüdische Synagogenmusik – Konzert des Kirchenchores Kellen, des Stifts- und Propsteichores Kleve und Gästen
- zurück&vor-Gottesdienst
- Die Auswertung der Bewertungszettel, die nach jeder Veranstaltung ausgegeben wurde, hat ergeben, dass jeweils die beiden besten Bewertungen hauptsächlich gewählt wurden.  
Fazit: inhaltliche Themen werden von den Besuchern sehr geschätzt. Das „crossing project“ wird im nächsten Jahr erneut mit einem anderen Thema angeboten werden.
- Dechant Stefan Notz und Vorsitzender Gereon Evers danken Markus von Briel und dem gesamten Team für die sehr professionelle Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.  
Gesamtvotum: wenige Angebote mit hoher Qualität werden sehr gut angenommen. Pfarreimitglieder sind anspruchsvoll und wissen, gute thematische Vorbereitung und organisatorische Durchführung zu schätzen.

#### TOP 4 Bericht aus den Gremien, den Ausschüssen und den Kindergärten

- Bericht aus dem Vorstand
  - Projektgruppe „Strategie“: Der Lokale Pastoralplan 2017 hat sich bewusst sehr stark an den pastoralen Bedürfnissen der Pfarrei ausgerichtet und Finanzen, Personal und Liegenschaften weniger stark fokussiert. Jetzt wird der Blickwinkel erweitert auf die Aufgaben, die vorrangig vom Kirchenvorstand verantwortet werden, die aber mittelbare und unmittelbare Auswirkungen auf die Pastoral in der Pfarrei haben. Beide Sichtweisen müssen zusammen gedacht und zusammengeführt werden.
  - In der Pfarrei muss eine Struktur geschaffen werden unter der Fragestellung: Wo sehen wir die Pfarrei in den nächsten (10) Jahren? Welche strukturellen und personellen Veränderungen sind in diesem Zeitraum einzuplanen (z.B. Pfarrei als Arbeitgeber), welche Rahmenbedingungen verändern sich im Bereich „Gottesdienstbesuch“, in den Schlüsselzuweisungen und vielem mehr.
  - Bereits jetzt müssen wir diese sich verändernden Rahmenbedingungen im Blick haben, um eine Richtung mitbestimmen zu können. Das Bistum Münster macht Investitionen bereits heute von Konzepten, Pastoralplänen und Perspektiven abhängig.
  - Am 9. November 2019 findet eine Klausurtagung von Kirchenvorstand, Pfarreirat und Pastoralteam in der Zeit von 10 bis 16 Uhr statt. Der Ort wird noch bekannt gegeben. Es soll ein gemeinsames Zielbild für St. Willibrord erarbeitet werden. Die Projektgruppe „Strategie“ bereitet diesen Tag thematisch/inhaltlich vor, wird aber voraussichtlich unterstützt durch eine Begleitung aus Münster (Verhandlungen hierzu laufen).
  - Dazu wird im Juni eine Kirchenbesucherzählung durchgeführt, die eine Ergänzung der im Rahmen des Pastoralplans durchgeführten Befragung darstellt und dadurch einen Vergleich mit bereits durchgeführten Besucherzählungen ermöglicht.
- Bericht aus dem Kirchenvorstand
  - Frau Unkrig berichtet über Neuerungen, Arbeiten an Gebäuden und die übrigen Aufgabenstellungen im Kirchenvorstand
- Sachausschuss Ehrenamt
  - Der Sachausschuss führt im Mai 2019 zwei weitere Netzwerkabende durch. Themenstellungen sind:
    - Feedback zur Ehrenamtsbroschüre
    - Wo wird von den ehrenamtlichen Gruppen Unterstützung durch den Sachausschuss benötigt?
    - Entwicklung der „Kultur des Ehrenamtes“
- Der Öffentlichkeitsausschuss sucht neue MitarbeiterInnen im Redaktionsteam. Hinweise der Pfarreiratsmitglieder, wer hier angesprochen werden kann, sind herzlich willkommen.
- Sachausschuss Liturgie: Marion Cleven stellt verschiedene Planungen vor.
- Für die Aufbauarbeiten zum Gottesdienst im Pfarrgarten am 30. Mai 2019 werden für 8 Uhr durch den Gemeindeausschuss noch helfende Hände gesucht.

- Inhaltliches Highlight: „Vätersegnung“ (Segnung aller für den Weg), initiiert von Yvonne Thanisch, begleitet und durchgeführt von Diakon Frank Wietharn
- Als Helfer für den Aufbau melden sich spontan Ulrike Boßmann-van Husen, Dominik Welbers und Yvonne Thanisch. Weitere „Anpacker“ sind gerne gesehen.
- Die Homepages der Kindergärten sind noch nicht datenschutzkonform. Christopher Thanisch wird angefragt, die Seiten entsprechend an die rechtlichen Regelungen anzupassen.
- Das 50-jährige Jubiläum des Rinderner Kindergartens soll evtl. 2020 gefeiert werden. Das wäre das Jubiläum zum „Bau des jetzigen Gebäudes“ – den Kindergarten in Rindern gibt es schon länger.
- Der Gemeindevorstand Rindern gibt einen Überblick zum Stand der Planung für die 1300-Jahrfeier in Rindern.  
Das Pfarrfest zu diesem Jubiläum soll statt der ursprünglichen Planung erst in 2021 stattfinden, da es verschiedene historische Quellen mit unterschiedlichen Zeitangaben gibt und in 2021 auch die Nachbarparreien das Fest begehen.
- Der Heimatverein wird sich an diesem Fest nicht beteiligen, weil dieses Datum ein kirchliches Anliegen ist.
- Für die Feier in 2021 – statt 2020 – ergeht ein einstimmiges Votum des Pfarreirates, bei einer Stimmenthaltung.
- Pfarrfeste waren bisher häufig gleichzeitig ein Dorffest. Gerade nach der Fusion ist es aber ein Fest der gesamten Pfarrei. Alle Gruppen und Gremien werden sich in einer Arbeitsgruppe noch mal zusammensetzen, um das Jubiläum zu planen.
- Termin in 2021 ist günstiger als 2020 – am Samstag, 12.06.2021 gibt es zurzeit noch keine anderen Veranstaltungen.

## TOP 5 Verschiedenes

- **Datenschutz:** Die Konferenz der Datenschutzbeauftragten hat die bisherige sehr enge Regelung für die Veröffentlichung von Bildern von Kindern und Jugendlichen wesentlich vereinfacht. Hiernach muss nicht mehr für jedes einzelne Bild eine Freigabeerklärung eingeholt werden, sondern es können auch Sammel-Einwilligungserklärungen abgegeben werden, z.B. bei Kindergartenkindern für ein ganzes Kindergartenjahr oder bei Teilnehmern an einer Jugendfreizeit für alle Bilder während der Jugendfreizeit. Das wird die Öffentlichkeitsarbeit in den Pfarreien deutlich vereinfachen.
- **Nachrufe für verstorbene der Pfarrei:** Als Pfarrei sollte eine Regelung gefunden werden, für wen seitens der Kirchengemeinde ein Nachruf in der Zeitung veröffentlicht wird.  
Der Kirchenvorstand schlägt vor, Nachrufe nur für diejenigen Personen zu veröffentlichen, die während ihrer aktiven Tätigkeit in der Pfarrei versterben. Dies gilt nur für hauptamtlich Tätige (Pastoralteam und alle kirchliche Angestellte) sowie Mitglieder von Pfarreirat und Kirchenvorstand.  
Der Pfarreirat schließt sich diesem Vorschlag an.
- Der Heimatverein Arenacum Rindern feiert sein 50-jähriges Bestehen. Am Sonntag, dem 02.06. findet ein Gottesdienst mit anschließenden Feierlichkeiten statt.
- Der Heimatverein Griethausen feiert ebenfalls sein 50-jähriges Bestehen. Eine Veranstaltung findet am 07.07. von 10 Uhr bis 18 Uhr in Griethausen statt. Die Pfarrei ist eingeladen.
- Kreisdekanatsgeschäftsführer Hubert Lemken geht in den Ruhestand. Die Verabschiedung ist am 27.06. um 18 Uhr im Kolpinghaus. Herzliche Einladung dazu.
- Dechant Stefan Notz berichtet darüber, dass mehrfach an Werktagen die Situation aufgetreten ist, dass kein Gemeindeglied zum Gottesdienst gekommen ist und somit der Gottesdienst ausgefallen ist. Es muss daher darüber nachgedacht werden, wie wir als Pfarrei mit den Gottesdienstangeboten umgehen wollen, die nicht mehr wahrgenommen werden. Als Alternativen wurden von Pfarreimitgliedern bereits Hausmessen oder eine Ausdünnung des Gottesdienstangebotes vorgeschlagen. Die Diskussion reiht sich in die Thematik der von Gereon Evers angekündigten Klausurtagung am 9. November ein.
- 19.6. Fußballturnier der Messdienergemeinschaft in Duffelward.

- Herr van Biesbergen wird nicht mehr in vollem Umfang alle Gottesdienste und „Sondergottesdienste“, z.B. zu Beerdigungen, musikalisch begleiten. Auch hier stellt sich die Frage: wie gehen wir mit solchen (im Zeitablauf absehbaren) Veränderungen um?  
Eine Abdeckung der musikalischen Begleitung wird mit den übrigen Organisten unserer Pfarrei besprochen.
- Zur Erinnerung: Pastor Shanthi hat den Pfarreirat für den 08.06.2019 zum Frühstück ins Pfarrheim Kellen eingeladen. Gereon Evers bittet zur besseren Planung darum, zeitnah die Teilnahme abzusagen, sofern ein Pfarreiratsmitglied verhindert sein sollte.
- Der Flyer „Urlaub ohne Kofferpacken“ wird verteilt. Der Aktionszeitraum läuft vom 15. bis 19.07.2019
- Es wird ein Infoschreiben zur Taizé-Fahrt in den Herbstferien verteilt.
- Die nächste Sitzung des Pfarreirates findet am 01.07.2019 im Pfarrheim in Rindern statt.

#### TOP 6 Dank und Verabschiedung

- Gereon Evers dankt allen Anwesenden für die zahlreichen konstruktiven Wortbeiträge und wünscht einen guten Heimweg.

  
Pfarreiratsvorsitzender

  
Protokollant